

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Die Dampf-Kaffeebrennerei

Goldene Medaille.



Höchste Anzeichnung.



Die Dampf-Kaffeebrennerei

B. J. Willms in Köln



empfiehlt den so berühmten hochfeinen nach Professor Dr. Justus von Liebig's Methode gebrannten

**JAVA-KAFFEE**  
Wiener Mischung  
per Pfund zu Rm. 1.70

Die aromatischen Bestandteile des Kaffee's werden bei der Art der Röstung gebunden, während sie sich bei gewöhnlicher Röstung verflüchtigen.

Es werden daher 25% Kaffee erspart.

Nicht allein, dass dieser Kaffee kräftig, rein und feinschmeckend ist, was man von jedem feinen Kaffee verlangt, es übertrifft dieser Kaffee an Feinheit und Aroma wegen seiner so sehr gewählten Mischung im Verhältniss der Billigkeit jedes bis heute Dargebotene.

Ich empfehle daher jeder tüchtigen Hausfrau diesen Kaffee zum Versuche und wird sie dann niemals zu einem andern Kaffee übergehen.

**Zeugniss**

der Jury in der Internationalen Ausstellung, Abteilung Volksernährung und Armeeverpflegung.

Den uns von Herrn Bern. Jos. Willms in Köln vorgelegten gebrannten Kaffee, Wiener Mischung, haben wir einer eingehenden Prüfung unterzogen und können nur feststellen, dass derselbe sich durch Feinheit, Kraft und Aroma ganz besonders auszeichnet.

Köln, 27. September 1889.

Jos. May, Vorsitzender der Abteilung für Volksernährung und Armeeverpflegung.  
Friedr. Rahm, Hoflieferant.  
Dr. A. Hofmann, gerichtl. vereideter Chemiker. etc.

Major, Freiherr von Wintzingerode,  
Präsident.

Heinr. Stahl, Königl. und Fürstlicher Hoflieferant.  
Dr. G. Neuhöffer, gerichtl. vereideter Chemiker. etc.

Zu haben in  $\frac{1}{2}$  und in  $\frac{1}{4}$  Kilo-Packeten.

Niederlage bei:

**A. L. Beck,**

Kaiserstrasse 150

**H. Munding,**

Kaiserstrasse 110

**F. X. Rathgeb** vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant  
**Karlsruhe.**

**Carl Martin in Durlach.**

Eigener Druck von B. J. WILLMS in Köln.

**Steigerungs-Ankündigung.**

Freitag den 10. Januar 1896,  
Nachmittags 2 Uhr,

wird im hiesigen Rathhause der Mehger Gustav  
Kudolf Elefrau, Anna geb. Beck hier, die unten  
beschriebene Liegenschaft hiesiger Gemauung in

Die näheren Steigerungsbedingungen können in-  
zwischen im Amtszimmer des Unterzeichneten,  
Amalienstrasse 19, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1895.

Großh. Notar:  
Beck.

**Wohnung zu vermieten**

Umlandstraße 17.  
— Eine sehr schöne Wohnung, der Neuzeit ent-  
sprechend, 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon, Bade-  
zimmer, Küche sammt Zugeddr. ist auf sofort  
zu vermieten. Näheres Umlandstraße 17, 1. Stock,  
oder Rheinstraße 8.

17. " Frau des Privatiers Peter Dillenberger.  
Paula, alt 5 Monate 8 Tage, Vater  
Karl Köbler, Werksführer.

" **B. Müller**, Adlerstraße 41.

" **A. Garder**, Wilhelmstraße 13.

**Wochengottesdienst:** Donnerstag den 19. Dezember, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Hc. Kühner.

• Mit einer Beilage der Dampf-Kaffeebrennerei **B. J. Wilms** in Köln. •

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.